

Abschlussquiz: Filme, Videos und Musik – was ist erlaubt?

https://www.internet-abc.de/lm/videos-und-musik/abschlussquiz/1

Die Reihenfolge der Fragen kann im Online-Format variieren. Manchmal sind mehrere Antworten korrekt.

1. Was ist eine Urheberin oder ein Urheber?

- Nur Erwachsene können Urheber sein.
- Eine Urheberin oder ein Urheber kann jeder sein, der Texte, Bilder, Filme oder Musik erfunden hat.
- Eine Urheberin oder ein Urheber arbeitet bei einer Bank.

2. Was ist geistiges Eigentum?

- Vokabeln.
- Träume.
- Das, was ein Urheber erstellt hat.

3. Für welchen Video-Anbieter muss man zusätzlich bezahlen, wenn man sich einen Film ansehen möchte?







4. Mit einer Tauschbörse im Internet...

- ...kann man Dateien hoch- und herunterladen.
- ...erhält man jeden Song, den man gerne hört.
- ...kann man kopierte Dateien anbieten.

5. Du hast unter einem Video mit einem "CC"-Zeichen entdeckt. Was sind das für Inhalte?

- o Inhalte, die kostenpflichtig sind.
- o Inhalte, die ich nur in der Schule verwenden darf.
- o Inhalte, die ich frei verwenden darf.

6. Welche Aussagen sind richtig, welche falsch?

 Möchte ich fremde Musik für ein Video nutzen, brauche ich die Zustimmung der Urheber.



- Bei einem Lied mit CC-Lizenz darf ich einfach angeben, selbst die Urheberin oder der Urheber zu sein.
- Ich darf eigene Videos immer online stellen, auch wenn andere Personen darin zu sehen sind
- o Ein eigenes Lied darf ich veröffentlichen, wenn meine Eltern es erlauben.
- Werke mit CC-Lizenz darf ich verwenden.
- o Das Urheberrecht schützt nur Werke echter Stars, aber nicht meine.

7. Wofür gibt es das Urheberrecht?

- Das Urheberrecht sorgt dafür, dass es keine Beleidigungen im Internet gibt.
- Das Urheberrecht sagt, dass jedes Bild im Internet problemlos verwendet werden darf.
- Das Urheberrecht schützt das geistige Eigentum.

8. TikTok, Instagram und Snapchat - Was ist richtig, was falsch?

- Snapchat ist ab 10 Jahren erlaubt.
- Instagram ist erst ab 13, aber daran muss ich mich nicht halten, da es auch jüngere nutzen.
- Bevor ich ein Video oder Bild hochlade, überlege ich, ob es die ganz Welt sehen soll.
- Snapchat, Instagram und TikTok sind ab 13 Jahren erlaubt.
- o Ich sollte Soziale Netzwerke nur im privaten Modus nutzen.
- TikTok kann ab der ersten Klasse benutzt werden.

9. Was ist eine Lizenz?

- Ein besonders schnelles Tablet.
- o Eine Erlaubnis von Urhebern, wie ihre Werke genutzt werden dürfen.
- Ein Dateiformat.

10. Wie gut kennst du dich mit YouTube aus? Sortiere die Aussagen.

- Für eine Anmeldung bei YouTube muss man mindestens 16 Jahre alt sein.
- Für die Registrierung bei YouTube brauchen Minderjährige die Erlaubnis der Eltern.
- Frühestens mit 18 Jahren darf man Videos bewerten, kommentieren oder hochladen.
- YouTube ist für Kinder, nicht für Erwachsene.
- YouTube darf man ab 13 Jahren benutzen.
- Bei YouTube kann man auf Videos stoßen, die nicht für Kinder geeignet sind.



Abschlussquiz: Filme, Videos und Musik – was ist erlaubt? Auflösung

https://www.internet-abc.de/lm/videos-und-musik/abschlussquiz/1
Die Reihenfolge der Fragen kann im Online-Format variieren. Manchmal sind mehrere Antworten korrekt.

1. Was ist eine Urheberin oder ein Urheber?

✓ Eine Urheberin oder ein Urheber kann jeder sein, der Texte, Bilder, Filme oder Musik erfunden hat.

Urheberin oder ein Urheber können alle sein, die Texte, Bilder, Filme oder Musik erschaffen haben.

2. Was ist geistiges Eigentum?

✓ Das, was ein Urheber erstellt hat.

Das, was ein Urheber erstellt hat, ist geistiges Eigentum. Das können zum Beispiel Texte, Filme, Bilder, Musik oder andere Werke sein.

3. <u>Für welchen Video-Anbieter muss man zusätzlich bezahlen, wenn man sich einen Film ansehen möchte?</u>

"Logo" oder "Wickie" verpasst? Kein Problem. In den Mediatheken der öffentlichrechtlichen Sender (zum Beispiel ARD und ZDF) stehen eine Zeitlang kostenlos Sendungen und Filme zum Nachschauen bereit. Das kostet für dich nichts extra, denn alle Fernsehzuschauer haben bereits Gebühren bezahlt.

Übrigens: Auch einzelne Fernsehsendungen wie "Neuneinhalb" oder "Wissen macht Ah!" haben eine eigene Internetseite – meist mit Videos der letzten Folge oder Folgen.

Video-Dienste wie Netflix, Amazon Prime oder Sky Online müssen zusätzlich bezahlt werden.

4. Mit einer Tauschbörse im Internet...

✓ ...kann man Dateien hoch- und herunterladen.

...kann man kopierte Dateien anbieten.

Wenn du bei einer Tauschbörse angemeldet bist, kannst du auf bestimmte Dateien anderer Computer zugreifen: Du kannst sie herunterladen und auf deinem Computer speichern.

Nun können auch andere Nutzer der Tauschbörse diese Daten von deinem Computer herunterladen und speichern.



Übrigens: Eigentlich sind Tauschbörsen an sich nichts Böses, sondern eine praktische Sache. Du kannst zum Beispiel Urlaubsfotos und Videos von dir für deine Freunde freigeben. Allerdings werden hier oft Dateien getauscht (und damit kopiert), die nicht getauscht werden dürfen.

5. <u>Du hast unter einem Video mit einem "CC"-Zeichen entdeckt.</u> Was sind das für Inhalte?

✓ Inhalte, die ich frei verwenden darf.

Im Internet gibt es Seiten, die kostenlose, frei nutzbare Musik und Videos anbieten. Manche Werke stehen unter der CC-Lizenz.

"CC" steht für Creative Commons. Das ist eine Einrichtung, die sich für freie Inhalte einsetzt. Die jeweilige CC-Kennzeichnung gibt an, zu welchen Bedingungen du die Musik verwenden darfst. Diese sollten unbedingt eingehalten werden.

6. Welche Aussagen sind richtig, welche falsch?

- ✓ Möchte ich fremde Musik für ein Video nutzen, brauche ich die Zustimmung der Urheber.
- ✓ Ein eigenes Lied darf ich veröffentlichen, wenn meine Eltern es erlauben.
- ✓ Werke mit CC-Lizenz darf ich verwenden.
- Bei einem Lied mit CC-Lizenz darf ich einfach angeben, selbst die Urheberin oder der Urheber zu sein.
- Lich darf eigene Videos immer online stellen, auch wenn andere Personen darin zu sehen sind.
- Das Urheberrecht schützt nur Werke echter Stars, aber nicht meine.

Wenn du fremde Musik für ein Video nutzen möchtest, brauchst du die Zustimmung der Urheber.

Ein eigenes Lied darfst du mit der Erlaubnis deiner Eltern veröffentlichen. Möchtest du ein fremdes Werk veröffentlichen? Das darfst du, wenn die Künstlerin oder der Künstler es mit einer CC-Lizenz erlaubt.

7. Wofür gibt es das Urheberrecht?

✓ Das Urheberrecht schützt das geistige Eigentum.

Das Urheberrecht gibt es zum Schutz des geistigen Eigentums. Ohne die Erlaubnis der Urheber dürfen Originalwerke nicht verwendet, verändert und vervielfältigt werden. Das wäre ein Diebstahl des geistigen Eigentums!

8. TikTok, Instagram und Snapchat - Was ist richtig, was falsch?

- ✓ Snapchat, Instagram und TikTok sind ab 13 Jahren erlaubt.
- ✓ Ich sollte Soziale Netzwerke nur im privaten Modus nutzen.



- ✓ Bevor ich ein Video oder Bild hochlade, überlege ich, ob es die ganz Welt sehen soll.
- Snapchat ist ab 10 Jahren erlaubt.
- Instagram ist erst ab 13, aber daran muss ich mich nicht halten, da es auch jüngere nutzen.
- X TikTok kann ab der ersten Klasse benutzt werden.

Snapchat, Instagram und TikTok sind ab 13 Jahren erlaubt, wenn die Eltern einverstanden sind.

Übrigens: TikTok ist erst ab 18 Jahren erlaubt, wenn du keine Erlaubnis von deinen Eltern erhältst.

Weil Nacktbilder und Anmachen bei Sozialen Netzwerken vorkommen können, ist Vorsicht geboten.

Möchtest du ein Video oder ein Bild teilen? Überlege vorher, ob es die ganz Welt sehen soll. Denn: Fotos, Videos oder Texte bleiben für lange Zeit online. Hier gilt: erst denken, dann posten!

Nutze Soziale Netzwerke nur im privaten Modus. Dann können nur Freunde die eigenen Inhalte sehen.

9. Was ist eine Lizenz?

✓ Eine Erlaubnis von Urhebern, wie ihre Werke genutzt werden dürfen.

Mit einer Lizenz erlauben Urheber Nutzungsrechte für ihre Werke. Eine Lizenz erlaubt, dass ein Werk von anderen kopiert und genutzt werden darf – und wie dies geschehen soll.

10. Wie gut kennst du dich mit YouTube aus? Sortiere die Aussagen.

- ✓ Für eine Anmeldung bei YouTube muss man mindestens 16 Jahre alt sein.
- ✓ Für die Registrierung bei YouTube brauchen Minderjährige die Erlaubnis der Eltern.
- Bei YouTube kann man auf Videos stoßen, die nicht für Kinder geeignet sind.
- Frühestens mit 18 Jahren darf man Videos bewerten, kommentieren oder hochladen.
- YouTube ist für Kinder, nicht für Erwachsene.
- YouTube darf man ab 13 Jahren benutzen.